



# Qualifizierung schulischer Führungskräfte in Bayern

Wir stärken Führungskräfte



# Führungskräftequalifizierung in Bayern

Die bayerischen Schulen werden von professionellen und innovativen Führungspersonlichkeiten erfolgreich geleitet und gestaltet. Dazu trägt die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung durch die Weiterentwicklung von Lehrkräften mit Führungspotential zu kompetenten Führungskräften bei.

## Zentrale Aufgabenbereiche der Schulleitung

Schulleiterinnen und Schulleiter sind „für einen geordneten Schulbetrieb und Unterricht sowie gemeinsam mit den Lehrkräften für die Bildung und Erziehung der Schüler sowie die Überwachung der Schulpflicht verantwortlich“ (Art. 57 Abs. 2 BayEUG). Sie tragen „die pädagogische, organisatorische und rechtliche Gesamtverantwortung“ (§ 2, BaySchO) an ihrer Schule und vertreten die Institution nach außen (vgl. Art. 57 Abs. 3 BayEUG). Konkret bedeutet dies z. B., dass sie über die Aufnahme von Schülern entscheiden, den Unterrichtsbetrieb organisieren sowie auf eine angemessene Arbeitsverteilung auf die Lehrkräfte achten. In Konferenzen informieren sie über dienstliche Vorschriften und wesentliche Angelegenheiten der Schule. Schulleiterinnen und Schulleiter beobachten das Unterrichtsgeschehen und sorgen für ein geeignetes Anforderungsniveau (vgl. § 27 LDO).

*„Führungskräfte, die wertschätzend führen, erzielen nicht nur bessere Leistungen, sondern sorgen auch für mehr Engagement, Kreativität und Wohlbefinden.“*

*(Axel Burow, 2018)*

Ihr zentrales Werkzeug ist ihr Wirken als Person, sei es, um zu inspirieren, zu motivieren, Kritik zu üben oder Weisungen zu erteilen, sei es in vermittelnder Rolle bei Konflikten, als Moderator oder als Redner vor größeren Gruppen. Sie schreiten mit einer Vision voran und verfolgen mit der gesamten Schulfamilie eine entsprechende Weiterentwicklung ihrer Schule, um ein zeitgemäßes Bildungsangebot – u. a. im Bereich der Digitalisierung – zu gestalten. Mitunter sind sie nicht nur als Pädagoge, Vorgesetzter und Coach gefragt, sondern z. B. auch als Manager und Bauleiter.

## Qualifizierung von Führungskräften - Schritt für Schritt zu einer höheren Professionalität

Die vielfältige und äußerst verantwortungsvolle Tätigkeit in der Schulleitung will gut vorbereitet sein. Auch im Amt entsteht immer wieder neuer Fortbildungsbedarf z. B. aufgrund neuer bildungspolitischer Anforderungen oder spezifischer Entwicklungen vor Ort. Deshalb trägt die Akademie durch ein gestuftes Fortbildungsangebot zur fortlaufenden Qualifizierung der pädagogischen Führungskräfte bei (vgl. Abbildung rechts). Von Angeboten im Modul A bei Übernahme erster Aufgaben mit Führungsverantwortung (z. B. als Seminarlehrkraft oder Fachbetreuer) über das neu angetretene Amt des Schulleiters (Modul B) bis hin zu themenspezifischen Angeboten für erfahrene Schulleiterinnen und Schulleiter im Modul C (z. B. Führung bei Veränderungsprozessen) wird ein breites Angebot an Fortbildungsbausteinen bereitgehalten (vgl. Übersicht auf der Rückseite).

## Schulaufsicht

Die zentrale Aufgabe der Schulaufsicht ist die Sicherung und Steigerung der Qualität der einzelnen Schulen und die Gewährleistung eines einheitlichen Bildungsanspruchs an alle Schülerinnen und Schüler. Dies geschieht im Wesentlichen durch die Unterstützung und Begleitung der Schulen, durch Personalführung und Personalförderung, Koordination und Organisation von Fortbildung, durch Bildungsmonitoring, Standardsicherung und Evaluation sowie durch die fachliche Aufsicht über die Schulen. Im Zusammenhang mit der Stärkung der Eigenverantwortung der Schulen gewinnt die Beratungsfunktion der Schulaufsicht eine zentrale Bedeutung. Durch Qualifizierungslehrgänge und zielgruppenorientierte Tagungen unterstützt die Akademie die Vertreterinnen und Vertreter der Schulaufsicht bei deren beruflichen Professionalisierung.



### Führungskräfte-Fortbildung (Modul C)

- berufsbegleitend nach Funktionsübertragung
- Themenspezifische Angebote wie z. B. Führung bei Veränderungsprozessen

C

### Führungskräfte-Ausbildung (Modul B)

- für alle neu ernannten Sulleiterinnen und Schulleiter
- Umfang: drei Ausbildungswochen und Onlineangebote

B

### Führungskräfte-Vorqualifikation (Modul A)

- Orientierung, Einschätzung der persönlichen Eignung, Ausweitung der persönlichen (Führungs-) Kompetenzen
- für sämtliche (angehenden) Führungskräfte
- Voraussetzung für Amt des Schulleiters

A

Funktionsübertragung

*Auf der Rückseite ist eine detaillierte Übersicht der Aus- und Fortbildungsmodule dargestellt.*

## Dillinger Schulleiterkongresse

Im zweijährigen Turnus organisiert die ALP zwei Großveranstaltungen zu aktuellen schulischen Themen und Entwicklungen. Wissenschaftliche Vorträge und praxisorientierte Infoforen liefern an diesem Tag weiterführende Denkanstöße, Handlungsansätze und die Gelegenheit zum kollegialen Austausch.

Am **03.04.2020** hat der Dillinger Schulleitungskongress für die Realschulen, beruflichen Schulen und Gymnasien – wegen der Corona-Pandemie – in virtueller Form stattgefunden. Für den **16.10.2020** ist der Dillinger Schulleitertag für die Grund-, Mittel- und Förderschulen geplant. Das Thema der diesjährigen Veranstaltungen lautet: „Schulen in die Zukunft führen“.

## Bamberger Schulleitungssymposium

Mit den Dillinger Kongressen im Wechsel findet ebenfalls alle zwei Jahre ein Schulleitungssymposium in Zusammenarbeit mit der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in den dortigen Räumlichkeiten statt. Das Symposium richtet sich an pädagogische Führungskräfte aus ganz Deutschland und wird gemeinsam mit dem Bamberger Zentrum für Lehrerbildung veranstaltet. Ziel ist ein intensiver Austausch über wichtige Themen aus den Bereichen Schulmanagement, Schulqualität und Schulentwicklung. „**Schule zwischen Authentizität und virtuellen Wirklichkeiten. Schule im digitalen Zeitalter führen und pädagogisch gestalten**“ war das Thema des letzten Symposiums im Oktober 2019.



# Führungskräftequalifizierung – Module und Lehrgangsthemen

gemäß KMBek vom 19.12.2006

<b>Modul A</b> 20 HT	Phase I	<b>„Schule verantwortlich mitgestalten“</b> , Kooperation mit RLFB (A1)  Lehrgänge der ALP mit <b>anteiliger Anerkennung</b> als Führungskraft (z. B. Multiplikatoren- oder Evaluatorenausbildung, Seminarlehrkräfte)									
	Phase II	<b>Orientierungskurse mit Assessment-Übungen</b> zur Potenzialanalyse (A2)									
		Führung (A3)	Kommunikation/ Umgang mit Konflikten (A4)	Unterrichts- und Personalentwicklung (A5)	Zeit-/Selbstmanagement (A6)	Schulentwicklung/Qualitätsmanagement/ Evaluation (A7)	Moderation und Präsentation (A8)	Schulverwaltung und Schulorganisation (A9)	Erweiterte Schulleitung (A10)		
<b>Modul B</b> 25 HT	<b>Schulleitung – Kurs I: Schulorganisation/Schulverwaltung/Recht</b>  <b>(B1)</b>					<b>Schulleitung – Kurs II: Personalführung/Kommunikation</b>  <b>(B2)</b>					
<b>Modul C</b> 20 HT	Führungs- instrumente/ Selbstmanagement (C1)	Kommunikation (besonders in Konfliktsituation) (C2)	Unterrichts- und Personalentwicklung (C3)	Teamentwicklung (C4)	Schulentwicklung/Qualitätsmanagement/ Evaluation (C5)	Öffentlichkeitsarbeit (C6)	Schulverwaltung und Schulorganisation (C7)	Erweiterte Schulleitung (C8)			

